



Brüssel, den 21. Oktober 2024
(OR. en)

EUCO 47/24

CO EUR 41
PV/CO EUR 29

PROTOKOLL

Betr.: Tagung des Europäischen Rates (23. März 2023)

Der Europäische Rat hat auf seiner Tagung vom 17. Oktober 2024 das in diesem Dokument wiedergegebene Protokoll über seine Tagung vom 23. März 2023 gebilligt und beschlossen, es zu veröffentlichen.

1.	Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen	3
2.	Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments	3
3.	Annahme der Tagesordnung	3
4.	Ukraine	3
5.	Wettbewerbsfähigkeit, Binnenmarkt und Wirtschaft	3
6.	Energie	4
7.	Sonstiges	4
8.	Annahme der Schlussfolgerungen	4

1. Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen

Der Europäische Rat führte einen Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen, António Guterres.

2. Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments

Die Präsidentin des Europäischen Parlaments wurde vom Europäischen Rat angehört.

3. Annahme der Tagesordnung

Der Europäische Rat nahm seine Tagesordnung in der Fassung des Dokuments EUCO 5/23 an.

4. Ukraine

Der Europäische Rat führte per Videolink einen informellen Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine, Wolodymyr SELENSKYJ.

Der Europäische Rat erörterte den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und die fortgesetzte Unterstützung der Europäischen Union für die Ukraine und ihre Bevölkerung.

Der Europäische Rat bekräftigte seine fortgesetzte Unterstützung für die Republik Moldau und ersuchte die Kommission, vor seiner nächsten Tagung ein Unterstützungspaket vorzulegen.

5. Wettbewerbsfähigkeit, Binnenmarkt und Wirtschaft

Der Europäische Rat formulierte Leitlinien für die langfristige Strategie Europas zur Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Produktivität und zur Ausschöpfung des gesamten Potenzials des Binnenmarkts sowie für Maßnahmen, mit denen die wirtschaftliche, industrielle und technologische Basis der EU für den grünen und den digitalen Wandel gerüstet werden soll. Er ersuchte den Rat und die Kommission, die Arbeit voranzubringen und bis zu seiner Tagung im Juni 2023 über die Fortschritte Bericht zu erstatten.

Der Europäische Rat führte eine strategische Aussprache über den Handel.

Der Europäische Rat billigte ferner die Schlussfolgerungen des Rates vom 14. März 2023 zur Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung und erörterte die vorrangigen Politikbereiche des Jahreswachstumsberichts und den Entwurf einer Empfehlung des Rates zur Wirtschaftspolitik des Euro-Währungsgebiets.

6. Energie

Der Europäische Rat überprüfte die Fortschritte bei der Umsetzung seiner Schlussfolgerungen, insbesondere im Hinblick auf die Vorbereitung auf den Winter und darüber hinaus.

7. Sonstiges

Der Europäische Rat wurde über die Fortschritte bei der Umsetzung seiner Schlussfolgerungen vom 9. Februar 2023 zur Migration unterrichtet. Er wird die Umsetzung im Juni erneut überprüfen.

Der Europäische Rat befasste sich ferner mit Folgendem:

- den Ergebnissen der Geberkonferenz zur Unterstützung der Menschen in der Türkei und Syrien nach dem Erdbeben vom 6. Februar 2023;
- dem Abkommen über den Weg zur Normalisierung der Beziehungen zwischen dem Kosovo* und Serbien und dem dazugehörigen Anhang zur Durchführung;
- den Menschenrechten, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit in Belarus;
- der Einigung über den Windsor-Rahmen.

8. Annahme der Schlussfolgerungen

Der Europäische Rat nahm die Schlussfolgerungen, in denen die Ergebnisse seiner Beratungen wiedergegeben sind, in der Fassung des Dokuments EUCO 4/23 an.

* Diese Bezeichnung berührt nicht die Standpunkte zum Status und steht im Einklang mit der Resolution 1244/1999 des VN-Sicherheitsrats und dem Gutachten des IGH zur Unabhängigkeitserklärung des Kosovos.